



ANTRAG

auf Förderung von Photovoltaikanlagen auf Wohngebäuden

An die
Stadt Walldorf
Fachdienst 23 –
Umwelt, FFW, Katastrophenschutz
Nußlocher Straße 45
69190 Walldorf

Bitte beachten:

Eine Förderung ist ausgeschlossen, wenn für die beantragte Maßnahme bereits eine Auftragsvergabe stattgefunden hat oder mit der Maßnahme vor der Entscheidung über den Antrag begonnen wurde.

Die Bewilligung wird auf 12 Monate befristet.

Eine Förderung sollte daher nur beantragt werden, wenn die Maßnahme innerhalb dieses Zeitraums abgewickelt werden kann.

Das Antragsformular bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

Zutreffendes jeweils ankreuzen. ☒

1. Antragsteller:

Privater

Gewerbetreibender

Name	Vorname	Telefon (tagsüber)
Straße, Haus-Nr.		Telefax
PLZ, Wohnort		E-Mail-Adresse

2. Angaben zum Gebäude, an dem das Vorhaben durchgeführt werden soll:

Anschrift <input type="checkbox"/> wie unter Punkt 1 <input type="checkbox"/> folgende Anschrift (Straße/Haus-Nr.): 69190 Walldorf	Ich bin/Wir sind <input type="checkbox"/> Eigentümer/ Erbbauberechtigter <input type="checkbox"/> Anlagenbetreiber, dem Gebäudeflächen zur Nutzung überlassen werden (Nachweis beifügen) <input type="checkbox"/> Miteigentümer (Einverständniserklärung <u>aller</u> Eigentümer beifügen) <input type="checkbox"/> Hausverwalter (Protokoll der Eigentümersammlung beifügen)
Das Gebäude <input type="checkbox"/> hat bis zu 3 Wohneinheiten <input type="checkbox"/> ist ein Mehrfamilienhaus mit _____ Wohneinheiten (mind. 45 m ² Wohnfläche) <input type="checkbox"/> ist gemischt genutzt (mit Wohnfläche _____ m ² und Gewerbefläche _____ m ²)	

3. Objektdaten:

A. Bei bestehenden Gebäuden	B. Bei Neubauten
Baujahr des Gebäudes: _____	Datum des Bauantrages: _____
Heizenergieträger des Gebäudes:	
<input type="checkbox"/> Öl <input type="checkbox"/> Erdgas <input type="checkbox"/> Holz <input type="checkbox"/> Strom (Stromheizung/ Wärmepumpe)	
<input type="checkbox"/> Sonstige: _____	
Durchschnittlicher Strom verbrauch der letzten drei Jahre: _____ kWh	
Bei bereits bestehender Photovoltaik-Anlage:	
Jahr der Inbetriebnahme: _____	Leistung der PV-Anlage _____ kWp
Flächengröße der PV-Anlage _____ m ²	
→ Bitte Nachweis vorlegen, z.B. Rechnung oder Anmeldebestätigung des Marktstammdatenregisters	
Bei vorhandenem Batteriespeicher:	
Jahr der Inbetriebnahme: _____	Speicherkapazität _____ kWh
→ Bitte Nachweis vorlegen, z.B. Rechnung	

4. Angaben zur Maßnahme:

A. Es handelt sich um...
<input type="checkbox"/> eine Neuerrichtung einer PV-Anlage <input type="checkbox"/> mit Batteriespeicher <input type="checkbox"/> ohne Batteriespeicher
<input type="checkbox"/> eine Erweiterung einer bestehenden PV-Anlage
<input type="checkbox"/> eine Erweiterung einer gesetzlich vorgeschriebenen PV-Anlage
<input type="checkbox"/> den Austausch vorhandener PV-Module bzw. der gesamten bestehenden Anlage
<input type="checkbox"/> eine Nachrüstung eines Batteriespeichers einer bestehenden PV-Anlage
<input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
B. PV-Anlagentyp
<input type="checkbox"/> Dachanlage <input type="checkbox"/> Fassadenanlage <input type="checkbox"/> Balkonmodul

C. Geplante Photovoltaik-Anlage

Leistung der PV-Anlage _____ kWp Flächengröße der PV-Anlage _____ m²

- Hersteller der PV-Module: _____
Fabrikat (Typ-Bezeichnung): _____
- Hersteller des Wechselrichters: _____
Fabrikat (Typ-Bezeichnung): _____

D. Geplanter Batteriespeicher

- Hersteller des Batteriespeichers: _____
Fabrikat (Typ-Bezeichnung): _____
- Nutzbare** Kapazität des Batteriespeichers: _____ kWh

E. Anlass für die Errichtung einer PV-Anlage

- Heizungserneuerung
 - PV-Anlage dient zum Nachweis nach EWärmeG
 - PV-Anlage dient NICHT zum Nachweis nach EWärmeG
- Umfassende Dachsanierung (mindestens Entfernung der Dacheindeckung)
- Gesetzliche Pflicht für Neubauten ab 01.05.2022
- Vorgaben im Bebauungsplan
- Die PV-Anlage ist notwendig für die Einhaltung energetischer Gebäudestandards, z.B. Passivhaus oder Effizienzhaus 40+
- Sonstiges: _____
- Keiner der genannten Punkte ist zutreffend

5. Bankverbindung:

Kontoinhaber:
Bank:
IBAN: DE __ __ __ __ __ __ __ __ __ __ __ __ __ __

6. Erklärungen (des) der Antragsteller(s):

Ich/Wir erkläre(n) hiermit, dass

- ich/wir die Förderrichtlinien der Stadt Walldorf über Photovoltaik-Anlagen zur Kenntnis genommen habe(n).
- alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht wurden und diese durch geeignete Unterlagen belegt werden können. Änderungen oder Abweichungen vom Antrag werden der Stadt Walldorf, **Fachdienst 23, Umwelt, FFW, Katastrophenschutz**, Nußlocher Str. 45, 69190 Walldorf, **unverzüglich** schriftlich mitgeteilt.
- ich/wir die mit dem Antrag erhobenen Daten freiwillig geleistet habe(n) und gemäß Datenschutzgesetz in ihre Speicherung, Veränderung, Übermittlung und Löschung einwillige(n), soweit es zur Erfüllung des Förderungszweckes notwendig ist.

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass die Angaben zu statistischen Zwecken ausgewertet und Fotos der Anlage für Öffentlichkeitsarbeit zum Klimaschutz verwendet werden können.

Mir/Uns ist bekannt, dass falsche Angaben oder Nichtmitteilung von Änderungen bzw. Abweichungen zum Ausschluss der Förderung und zur Rückzahlungspflicht evtl. bereits erhaltener Zuwendungen führen.

Mir/Uns ist bekannt, dass eine Förderung ausgeschlossen ist, wenn die Maßnahme ohne Zustimmung der bewilligenden Stelle begonnen wurde, dabei gilt als Beginn bereits die konkrete Auftragserteilung.

Ort, Datum

Unterschrift (Antragsteller)

Bei mehreren Eigentümern:

1. Mitantragsteller: _____
Unterschrift

2. Mitantragsteller: _____
Unterschrift

Ohne die folgenden Unterlagen kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden

- Angebot PV-Anlage
- Ggf. Angebot Batteriespeicher
- Aktueller Fotonachweis der zu belegenden Fläche
- Modulbelegungsplan
- Nachweise bei bestehenden PV-Anlagen (s. Punkt 3. Objektdaten)